

1 HAUS FÜR 100 WINZER



So wird sich das Maison des Vins de La Côte präsentieren.

Bild: © MRT

Jede Menge AOC-Wein unter einem Dach: Im Oktober wird bei Nyon das Maison des Vins de La Côte eröffnet. Doch auch andere Regionen nördlich des Genfersees punkten mit gastronomischer Vielfalt. MICHAEL LEHNER

Eine Lage direkt in den Rebbergen, über dem Wasser und mit Blick bis zum Mont Blanc: Kann es einen besseren Standort für ein Wein-Zentrum geben als Mont-sur-Rolle? In der Gemeinde nordöstlich von Nyon laufen derzeit die letzten Arbeiten am Maison des Vins de La Côte. Ab Oktober werden hier dann die La Côte-Weine aus zwölf Produktionsstätten angeboten. Die grösste Sammlung ihrer Art vermittelt dabei auf eindrückliche Weise das Engagement von rund hundert Partner-WinzerInnen, die ihre guten Flaschen am Genfersee präsentieren können.

ARCHITEKTUR «ENTRE MURS»

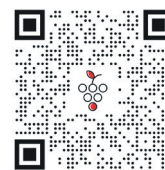
Reichtum und Vielfalt des hiesigen Terroirs begegnen einem im Maison des Vins de La Côte auf Schritt und Tritt. Dass das Gebäude für Authentizität steht, zeigen bereits der Projektname «Entre Murs» und die daraus resultierende Architektur: Die abschüssigen, der Sonne ausgesetzten Terrassen und Mauern des Komplexes sind schliesslich typisch für die lokale Bauweise und Kultur der Côte Lémanique. Diese inspirierende Atmosphäre setzt sich in den Innenräumen fort, wo BesucherInnen die Weinschätze der Anbauregion La Côte ausgiebig entdecken und geniessen können. Sei es nun bei persönlichen Einzel-Degustationen, im Rahmen von Verkostungsworkshops, an lehrreichen Seminaren oder an fesselnden Themenabenden, stets werden im Förderzentrum Leidenschaft und Tradition mit den Gästen geteilt.

ERST WANDERN, DANN FEIERN

Wer das Erbe der Rebberge im nördlichen Waadtland weiter erkunden möchte, findet in der

Region Morges einen passenden Wanderweg: Die «Balade des Capites» in Féchy ist eine zweistündige Runde durch das Weinanbaugebiet, auf der sich Sehenswürdigkeiten mit Selbstbedienungsstopps zum Verkosten lokaler Tropfen abwechseln. Auf den viereinhalb Kilometern sind zudem informative Panels und Spielstationen zu finden. Noch weiter nördlich

gibt es ebenfalls regionale Spezialitäten zu probieren: Im Vallée de Joux findet am 21. September nämlich die Fête du Vacherin Mont-d'Or AOP statt. Am Festival wird der typische Weichkäse der Region zelebriert – eine Feier, die traditionell mit dem Alpastieg der Herden zusammenfällt und mit einem Markt und vielen Aktivitäten bereichert wird – auch darauf lässt sich trefflich anstossen.



Von Mont-sur-Rolle aus reicht die Sicht via See bis zum Mont Blanc.

Bild: © Peter Colberg